



## 6 Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse sowie berufs- und studienqualifizierende Abschlüsse

Welche Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse sowie berufs- und studienqualifizierende Abschlüsse wurden bereits erworben?

Bitte alle Abschlüsse angeben!

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Abgangszeugnis einer allgemein- oder berufsbildenden Schule | <input type="checkbox"/> Berufsabschluss in einem dualen Ausbildungsberuf       |
| <input type="checkbox"/> Hauptschul- bzw. Realschulabschluss                         | <input type="checkbox"/> Berufsabschluss einer Berufsfachschule                 |
| <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife bzw. Hochschulreife (Abitur)             | <input type="checkbox"/> Berufsabschluss einer sonstigen berufsbildenden Schule |

## 7 Anzahl der Unterrichtstage

Bitte für jede Unterrichtswoche im beantragten Schulhalbjahr eine Zeile verwenden.

Lfd. Nr.	Anreisetag am	Erster Unterrichtstag		Letzter Unterrichtstag		Abreisetag am	Anzahl der Unterrichtstage (zuzüglich An- und Abreisetage sowie unterrichtsfreie Tage)	Vermerke des Landratsamtes/ der Kreisfreien Stadt
		am	Beginn des Unterrichts	am	Ende des Unterrichts			
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								

Termin/e der schriftlichen bzw. praktischen Zwischen- und Abschlussprüfung/en im beantragten Schulhalbjahr:

## 8 Bestätigung der Berufsschule

Vorname und Name des Berufsschülers/der Berufsschülerin

besuchte Fachklasse

Der Berufsschüler/die Berufsschülerin hat während der im Punkt 7 angegebenen Zeiträume den Unterricht ordnungsgemäß besucht bzw. wird ihn im Falle eines Antrages auf Abschlagszahlung voraussichtlich besuchen.

Der Berufsschüler/die Berufsschülerin hat an folgenden Tagen nicht am Unterricht teilgenommen:

Stempel der Schule

---

Datum                      Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin

## 9 Unterlagen

Dem Antrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizufügen:

- a) Nachweis der Behinderung<sup>\*)</sup>
- b) Ausbildungsvertrag zzgl. gültiger Tarifverträge und deren Anlagen<sup>\*)</sup>
- c) Nachweis über Aufwendungs-/Kostensatz von dritter Seite und/oder andere Leistungen aus öffentlichen Mitteln
- d) Nachweis über die zeitlich günstigste Verkehrsverbindung<sup>\*)</sup>
- e) Nachweis zu den Zeugnissen bzw. Abschlüssen nach Punkt 6<sup>\*)</sup>
- f) Genehmigung des Besuches einer anderen Fachklasse<sup>\*)</sup>
- g) Block- bzw. Turnusplan der Berufsschule<sup>\*)</sup>
- h) Bescheid über Arbeitslosengeld II od. Sozialhilfe (bei Antrag auf Abschlagszahlung)
- i) Nachweis [z. B. Mietvertrag mit Kontoauszug, Rechnung oder Quittung] über die Inanspruchnahme der auswärtigen Unterbringung
- j) Nachweis zur Notwendigkeit der Inanspruchnahme der auswärtigen Unterbringung bei Nichtteilnahme am Unterricht

<sup>\*)</sup> kann im Folgeantrag entfallen, wenn das Dokument bereits mit einem früheren Antrag eingereicht wurde und danach keine Änderung eingetreten ist

Vermerke des Landratsamtes/der Kreisfreien Stadt

## 10 Unterschrift

Ich beantrage die Überweisung der finanziellen Unterstützung auf das oben angegebene Konto. Ich versichere, die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass unwahre Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und zur Rücknahme des Bescheides über die finanzielle Unterstützung sowie zur Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen in voller Höhe führen. Das Merkblatt zum Antrag habe ich zur Kenntnis genommen.

### Hinweis zum Datenschutz:

Die im Rahmen des Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten können durch das Landratsamt bzw. durch die Kreisfreie Stadt verarbeitet werden [Rechtsgrundlage: Kreisfreie Städte => § 123 Absatz 5 Satz 3 Nummer 5 d) Sächsische Gemeindeordnung / Landkreise => § 65 Absatz 2 Sächsische Landkreisordnung, § 123 Absatz 5 Satz 3 Nummer 5 d) Sächsische Gemeindeordnung]

Datum und Unterschrift des Berufsschülers/der Berufsschülerin	Datum und Unterschrift des antragstellenden Elternteils (bei minderjährigen Schülern)